A2: Das Bildungsversprechen wahren

ÄNDERUNGSANTRAG A2-060

*Antragsteller*in:* *Nahuel Allidi-Bernasconi*

Antragstext

Von Zeile 60 bis 68:

~~7. **Schule als religionsfreier Raum**~~

7. **Schule ohne Extra Religionsrechte**

~~Als öffentliche Einrichtungen eines Staates, in dem Religion und Staat getrennt sind, sind Schulen als religionsfreie Räume ausgelegt. Es bedarf einer klaren Positionierung auf Landesebene, dass religiösen Wünschen von Schüler:innen keine Aufmerksamkeit geschenkt werden muss. Als solches sind Forderungen nach Gebetsräumen und das Fernbleiben vom Unterricht aufgrund religiöser Feste oder Gottesdiensten strikt abzulehnen. Des Weiteren sind religiöse Kleidungsstücke, wie etwa das Kopftuch für muslimische Frauen, für Kinder unter 14 Jahren in Schulen nicht gestattet.~~

Forderungen nach Gebetsräumen und das Fernbleiben vom Unterricht aufgrund religiöser Feste oder Gottesdiensten sind strikt abzulehnen.